



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

11. Juli 2000

PRESSEMITTEILUNG

PRODUKTION DER 100-EURO-BANKNOTEN

Der Präsident der Europäischen Zentralbank bestätigt, dass die von einer Banknotendruckerei hergestellten Euro-Banknoten einer Stückelung (100-Euro-Banknoten) nicht völlig den Qualitätsstandards des Eurosystems für den Euro-Banknotendruck entsprechen. Das Problem wird zurzeit behandelt, jedoch werden diese Banknoten nicht in den Umlauf gelangen.

Eines der Sicherheitsmerkmale dient dem Kopierschutz. Es ist auf den Banknoten vorhanden, sodass sie sich nicht kopieren lassen. Allerdings ist bei diesem Merkmal beim Vergleich mit entsprechenden Banknoten aus anderen Druckereien eine leichte optische Abweichung festzustellen, die nicht hinnehmbar ist. Nur Banknoten, die den Qualitätsstandards des Eurosystems vollständig entsprechen, werden in Umlauf gegeben.

Die termingerechte Produktion von Euro-Banknoten derselben Qualität in elf Druckereien des Euroraums ist eine anspruchsvolle und schwierige Aufgabe. Die Euro-Banknoten müssen höhere Toleranzstandards erfüllen als in der Banknotenproduktion sonst üblich.

Das Eurosystem, d. h. die Europäische Zentralbank und die nationalen Zentralbanken des Eurogebiets, stellt sicher, dass alle Euro-Banknoten identisch sein und termingerecht zur Verfügung stehen werden und dass nur Banknoten in Umlauf gelangen werden, die sämtlichen hohen Qualitätsstandards entsprechen.

Europäische Zentralbank
Presseabteilung
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 13 44-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.int>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet